

Saalfeldener Nachrichten

SALZBURGER WOCHEN

SPEZIAL 17 // 17. JULI 2020



STADTMARKETING
SAALFELDEN

INFORMATIONEN
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region
PINZGAUER SAALACHTAL

„Hot in the City“: Der Sommer in Saalfelden

Ob die Summer Edition von Saalfelden live, die am 23. Juli startet, das Freiluftkino (17. bis 19. und 24. bis 26. Juli) oder einfach nur ein Besuch in der Innenstadt, um zu flanieren, zu shoppen und zu genießen: Der Saalfeldener Sommer hat für alle was. Seite 10 und Seite 24.



BILD: LINDER

Neues Projekt: Wohnungen und Doppelhäuser in Saalbach-Hinterglemm – Vorderglemm



Wir errichten ab Frühjahr 2020 elf Wohnungen zwischen 50 und 72 qm Wohnnutzfläche mit Tiefgarage sowie acht Doppelhäuser und eine Wohnung mit 108 qm in ruhiger Lage in Vorderglemm



**PINZGAUER
HAUS**
Wohnbau-Gesellschaft m.b.H.

Informationen unter

Tel. 0 65 82 / 909 70
oder
www.pinzhaus.at



BILDER: PRIVAT

Celebrity-Golfer ins Bild gerückt



Guido Broscheit beim Abschlag, bekannt u.a. aus „Küstenwache“, „Lindenstraße“, „Sturm der Liebe“ oder „Rote Rosen“.



Veranstalter Daniel Steven, Sören Aulbach von „Blackout“ und Co-Sponsor Richi Hundhammer vom Hofbräuhaus Traunstein.

Saalfelden. Prominenz als Golfmultiplikator – das ist der Plan des leidenschaftlichen Golfers und Schauspielers Daniel Buder. Nachdem Buder im vergangenen Jahr das erste Celebrity Golf Camp in Spanien auf die Beine gestellt hatte, ging es heuer für das prominent besetzte Camp für eine Woche nach Österreich.

Also: Man nehme eine erkleckliche Anzahl an Prominenten, der überwiegende Teil noch ohne Golferfahrung, ein breites Social Media Following, eine grandiose Hotelanlage als Basis und tolle österreichische Golfplätze plus Gastlichkeit. Das Ziel dabei: so viele Menschen wie möglich zu erreichen und dabei den Golfsport zu präsentieren.

Dementsprechend bezogen die Celebrity-Golfer den Peterhof in Kössen und spielten sich dann durch diverse Golfplätze – unter anderem auch die 18-Loch-Anlage des Golfclubs Urslautal in Saalfelden.

Mit von der Partie also mit Daniel Buder: Alex Jolig, Timothy Boldt, Guido Broscheit, Sören Aulbach, Marie Lang, Mola Adibisi, Chris O’Shea und einige mehr – die einen Tag der Anlage auf Urslautal widmeten, viel Spaß hatten und das einzigartige Flair genossen. Auch bei dem anschließenden Get-Together bei Snacks und Erfrischungen im Golfrestaurant.

Angenehmer Nebeneffekt: Jede Menge professionelle Fotos und Filmmaterial. Bei der Erstauflage wurden damit insgesamt 1,6 Millionen Follower erreicht.



Timothy Boldt, bekannt aus SO-KO Köln, Küstenwache oder Die Rettungsflieger, ist bester Laune.



Monika Sieberer vom GC Urslautal mit Daniel Buder, dem Hubschrauberpiloten von „Sturm der Liebe“.



Die amtierende Kickbox-Weltmeisterin Marie Lang – bereit für die 18 Löcher des Golfclub Urslautal.

STADT-MARKETING INSIDE

Mit Optimismus und Vorfreude in die Zukunft

Wir planen für Euch trotz vieler Auflagen weiter. Die Arbeit gestaltet sich aber schwierig: Es gibt leider keine Planungssicherheit. Von heute auf morgen kann die zuständige Behörde eine Veranstaltung absagen. Dementsprechend sind auch viele Kollegen im Citymarketing im Moment sehr vorsichtig. Die Zukunft wird wohl so aussehen: Es wird auf lange Sicht keine normalen Veranstaltungen und Events mit größeren Menschenansammlungen geben. Ein wichtiger Hinweis: Seit der Aufhebung der Maskenpflicht ist auch das Bewusstsein zur Gefahr, die durch COVID-19 droht, stark gesunken. Schaut bitte weiterhin, dass die Abstände wenn möglich eingehalten werden.

Trotzdem: Die Vorfreude auf das Freiluftkino am Rathausplatz ist riesig. Wir haben alle Auflagen nach bestem Wissen und Gewissen erfüllt. Jetzt liegt es nur noch an den Kino-Fans, das Angebot anzunehmen. Trotz der Covid-19-Situation wird einem feinen Kinoabend nichts im Wege stehen. Apropos: Das heimische Angebot, das der stationäre Handel für Euch hat, ist großartig, die Frequenzen sind viel besser als erwartet. Das freut uns als Stadtmarketing besonders.

Gemeinsam mit den teilnehmenden Betrieben werden wir beim zweiten Nightshopping am 6. August für mehr Wohlfühlambiente sorgen. Der Appell aber auch hier: Eigenverantwortung und Hausverstand. Für alle Situationen können wir nicht zuständig sein! Zuständig waren wir auch nicht für das Streetfood Festival Anfang Juli in Saalfelden. Es gab bereits eine Evaluierung mit den jeweils zuständigen Behörden. Nach meiner Auffassung sollte es nächstes Jahr so etwas wie „Schmankerltage“ geben. Das passt auch besser zu dem von uns forcieren Motto: Regional denken, regional kaufen.

Lasst uns also optimistisch und mit Vorfreude in die Zukunft blicken und Spaß daran haben, wenn sich Veranstalter tolle Programmhilights einfallen lassen. Den Schülern wünsche ich schöne Sommerferien und allen, die diese Zeitung immer mit Vorfreude lesen, eine schöne Zeit in der wunderschönen Shopping-Stadt Saalfelden!



Christoph Voithofer-Galgoczy, Leiter des Stadtmarketings Saalfelden.

AUS DEM INHALT

Diskussion rund um Neubau für Seniorenhaus Farmach

Die Sanierung des Hauses I in der Seniorenwohnanlage Farmach sollte beschleunigt werden – und mit Hilfe staatlicher Millionen bis 2024 umgesetzt werden, fordern die Grünen. Eine Entscheidung dazu wurde aber vertagt. **Seite 4**

Neue Geschäftsführung für den Congress Saalfelden

Geschäftsführerin Andrea Berghammer kehrt in ihre Heimat zurück, die Nachfolge konnte kurzfristig geklärt werden. **Seite 5**

Das Programm zum Jazz-Weekender vorgestellt

Statt dem bereits im April abgesagten Internationalen Jazzfestival Saalfelden wurde kurzfristig der Jazz-Weekender aus der Taufe gehoben – mit knapp 40 Konzerten im August. **Mehr dazu auf der Seite 12**

Bei „Drum the Bull“ den Maestro ins Bild gesetzt

Kameramann Roland Chytra aus Saalfelden war Teil des Teams, das die außergewöhnliche Session „Drum the Bull“ zur Eröffnung der Formel-1-Saison in Spielberg mit Schlagzeug-Mastermind Martin Grubinger filmisch umsetzte. **Seite 14**

Alles rund ums Auto – und die neuesten E-Fahrzeuge

Neue Trends, die neuesten Angebote und E-Mobile 2020 – Information rund um Pkw auf sieben Seiten. **Seiten 15 bis 20**

Auffradler und Berglauf wurden zum Nightrace

Trotz Wetterkapriolen konnte der Traditionsbewerb auf den Biberg in Saalfelden schließlich durchgeführt werden. **Seite 22**

RED ZAC 
Elektronik. Voller Service.

elektro fröhlich

5760 Saalfelden · Tel. 0 65 82 / 722 38 · www.elektro-froehlich.at



BILDER: LINDER

Wann geht es los? Diskussion um Baustart

Saalfelden. Das Haus I des Seniorenhauses Saalfelden ist ein „Problemkind“ der Stadtgemeinde – das ist seit geraumer Zeit bekannt.

Das Gebäude wurde 1971 in der damaligen Bauweise ohne entsprechende Wärmedämmung in Plattenbauweise errichtet. Es ist heute in einem entsprechenden Zustand. Bereits 2016 hatte die Gemeindevertretung von Saalfel-

den einen Grundsatzbeschluss gefasst, mit dem Bau 2020 zu beginnen – es herrscht dringender Handlungsbedarf. Oder, wie Mobilitätsstadtrat Ferdinand Salzmann von den Grünen es ausdrückt: „Das Haus I ist in einem desolaten Zustand, weit weg von notwendigen hygienischen Standards.“

Dementsprechend stellten die Saalfeldener Grünen in der letzten Gemeindevertretersitzung vor der Sommerpause einen Antrag zum Seniorenhaus, der in der Folge für eine intensive Diskussion sorgte: „Die Stadtgemeinde möge an den Bund gemäß Kommunalinvestitionsgesetz 2020 (kurz KIG 2020) bis zum 31. Dezember 2021 (letzte Möglichkeit) den Antrag stellen, den Neubau des Seniorenhauses (genau genommen des Hauses 1) mit der höchstmöglichen Summe zu fördern. Dies sind aus heutiger Sicht rund 1,7 Millionen Euro. Damit verbunden ist die Fertigstellung bis 31. Jänner 2024.“

Salzmann dazu: „Dieses KIG bietet die einmalige Chance, trotz Coronakrise rund zehn Prozent an Bundesgeldern zu erhalten. Da hier ein Architektenwettbewerb stattfinden soll, wurde die Wettbewerbsbetreuung bereits

vergeben, sodass der Architektenwettbewerb im Herbst stattfinden kann. Mit gutem Willen sind die Vorbereitungsarbeiten am Papier 2021 zu schaffen und der Bau bis 2024 zu realisieren.“

Ein Antrag, dem auch die ÖVP Saalfelden einiges abgewinnen konnte – und ihm in der Sitzung folgte. Aber: Die SPÖ konnte sich nicht dazu durchringen, dem zuzustimmen und vertagte die Entscheidung dazu auf September.

Vizebürgermeister Thomas Haslinger (ÖVP): „Für mich ist unverständlich, dass die notwendigen Arbeiten am Haus I in Farmach immer weiter hinausgeschoben werden. Das wäre eine gute Gelegenheit gewesen, daran mit Volldampf zu arbeiten.“

Das Bauamt prüfe jedenfalls aktuell, ob man den Bau bis 2024 realisieren könne. Am 10. August werde es dazu eine Besprechung geben.

Bürgermeister Erich Rohrmoser (SPÖ) sagt dazu: „Natürlich sind alle für das Projekt in Farmach. Nur eines ist nicht von der Hand zu weisen: Dazu sind genaue Vorbereitungen nötig – und es ist nicht klar, ob wir das in dem vorgegebenen Zeitrahmen schaffen können.“ Die ersten Vorbereitungsarbeiten für den Neubau

des Hauses I in Farmach laufen bereits. Aber man könne beim derzeitigen Stand keine Garantien zur Fertigstellung abgeben. Er lasse sich jedenfalls nicht den „Schwarzen Peter“ zuschieben, wenn das schief gehe und man im schlimmsten Fall die 1,7 Millionen Euro zurückerstatten müsse. Die Gelder seien nämlich an sich dazu da, die Ausfälle an Bundesertragsteilen abzufedern.

Außerdem sei nach längerer Wartezeit auch die Durchführungsbestimmung zum Gesetz veröffentlicht und damit bestätigt worden, dass mit den Mitteln auch Straßen, Brücken und Wege umgesetzt werden können. „Das würde uns die Möglichkeit geben, den für das Funktionieren des Hochwasserschutzes in Saalfelden notwendigen Neubau der Dorfheimerbrücke schneller zu realisieren. Womit auch wieder Mittel frei würden, die man dem Bau des Hauses I Farmach zuführen könnte.“

Ferdinand Salzmann bleibt bei seiner Meinung: „Aus grüner Sicht ist die Zweckbindung der 1,7 Millionen Euro für den Neubau in Farmach unbedingt notwendig – und nicht eine Großschanze, ein Parkhaus oder irgendein sonstiger Firlefanz.“

SALZBURGER WOCHENSONDERPRODUKT

Saalfeldener Nachrichten

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch
Klaus Buttinger LL.M. oec.
Chefredakteur: Heinz Bayer
Anzeigenleitung: Enrico Weishuber
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Redaktion: Jochen Linder
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-980, Fax: DW -960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at
Anzeigentarif SVH Nr. 5 vom 1. 1. 2020
Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



Alfred Wieland an alter Wirkungsstätte

Wechsel in der Geschäftsführung des Congress Saalfelden: Andrea Berghammer hört auf.

Saalfelden. Fliegender Wechsel an der Spitze des Congress Saalfelden: Andrea Berghammer, die für Alfred Wieland die Leitung des Saalfeldener Kongresshauses und Veranstaltungszentrums übernommen hatte, kehrt wieder in ihre Heimat Oberösterreich zurück. Der 17. August wird der letzte Arbeitstag der bewährten Leiterin des Hauses sein.

„Der Abschied wird mir trotz der Vorfreude auf die Nähe zu Familie und Freunden sehr schwer fallen, weil ich sehr gerne im Congress Saalfelden gearbeitet habe, mir meine Kolleginnen und Kollegen sehr ans Herz gewachsen sind, ich auch zu vielen Kundinnen und Kunden eine sehr partnerschaftliche Beziehung aufgebaut habe und ich Saalfelden als Wohnort liebe“, sagt Berghammer. Sie schaue auf großartige sieben Jahre und ein sehr er-

folgreiches Jahr 2019 zurück: „Gleichzeitig mit der Geschäftsführung im September habe ich auch mit großer Unterstützung des Teams die Bankettabteilung aufgebaut, nachdem Herzog-Catering das Unternehmen umstrukturiert hat und nur mehr Speisen an uns liefert.“

Die Maßnahmen aufgrund von Covid-19 hätten aber den Congress Saalfelden sehr getroffen – Berghammer: „2020 wäre das erfolgreichste Jahr seit Bestehen des Congress Saalfelden geworden. Trotzdem konnten wir glücklicherweise einen Großteil der Veranstaltungen verschieben, sie mussten nur vereinzelt abgesagt werden.“

Die erste „Großveranstaltung“ mit 250 Personen – unter Einhaltung der Vorgaben gemäß der Lockerungsverordnung – sei dann vor kurzem höchst erfolg-



Neue „alte“ Chefität für den Congress: Andrea Berghammer geht, Alfred Wieland kommt wieder zurück.

BILDER: PRIVAT



reich über die Bühne gebracht worden.

An Stelle von Andrea Berghammer kommt dann ein alter Bekannter an seine ehemalige Wirkungsstätte zurück: Alfred Wieland übernimmt ab 19. August wieder die Leitung des Congress Saalfelden, nachdem ihm

Bgm. Erich Rohrmoser ein Angebot unterbreitet hatte.

Wieland, der Mittwoch vor einer Woche den Vertrag in Saalfelden unterzeichnete: „Ich freue mich auf die neue ‚alte‘ Aufgabe und habe schon viel positives Feedback aus der Region erhalten.“

Planung für das neue Parken nimmt Fahrt auf

Saalfelden. „Wir werden in Saalfelden in absehbarer Zeit in den Tiefgaragen beim Congresshotel bzw. den neuen Bauten ab Hut Herzog bis Liendlwirt kostenpflichtigen öffentlichen Parkraum anbieten, auch die Planung des Park- und Vereinshauses ist am Laufen. Da ist es notwendig, dass die ARGE Parkraumbewirtschaftung wieder ihre Arbeit aufnimmt“, sagte Vizebürgermeister Thomas Haslinger, Chef der ÖVP Saalfelden.

Der Antrag, den die ÖVP Saalfelden dazu an die Gemeindevertretung richtete, wurde schließlich angenommen. Haslinger: „Wir haben bereits von der ersten Arbeitsperiode der Gruppe einige Erkenntnisse, alles Weitere ist aber knapp zwei Jahre nicht weiterverfolgt worden. Jetzt gilt es fertig zu planen, damit man für die Zukunft gerüstet ist – und in der Saalfeldener Innenstadt eine funktionierende, allgemein akzeptierte Parkraumbewirtschaftung anbieten kann.“ Ein Rohkonzept war bereits vorhanden,



wie der grüne Mobilitäts-Stadtrat Ferdinand Salzmann erklärt: „Rund 300 Kurzparkplätze der Innenstadt sollen bewirtschaftet werden, es soll eine Parkgebühr zwischen 80 Cent und 1 Euro pro Stunde eingehoben werden, wobei mit Verwendung der Saalfeldencard eine Rückvergütung erfolgen kann. Dafür werden etwas zwölf Parkscheinautomaten aufgestellt (Grobkostenschätzung 120.000 Euro). Rund 700 öffentliche Parkplätze im und um das Zentrum bleiben kostenfreie Dauerparkplätze. Für Pendler werden bei den Lusgründen an der Wallnerstraße weitere Dauer-

parkplätze geschaffen (Grobkostenschätzung 260.000 Euro).“ Doch die SPÖ hätte 2017 gekniffen, und damit sei es zu einer Pattsituation gekommen.

Bgm. Erich Rohrmoser sagt dazu: „Es war notwendig, mit der ARGE zuzuwarten, bis die einzelnen Projekte in Saalfelden auf den Weg gebracht worden sind – was jetzt der Fall ist.“ Dement-

sprechend sei es auch wieder sinnvoll, die Planungen für die Parkraumbewirtschaftung aufzunehmen: „Wir müssen das aber so gestalten, dass das machbar und moderat ist, sich selbst trägt und die Wirtschaft nicht behindert wird.“ Die Parkraumbewirtschaftung dürfe kein Kriterium sein, die Saalfeldener Innenstadt in Zukunft zu meiden.

Mein Auto hatte Pech mit Lack und Blech...

...machts wieder gut

06582 / 73512 | www.moreau-karosserie.at

Neues Magazin rund um Leogang und Saalfelden

Eineinhalb Jahre feilte die Tourismusregion Saalfelden Leogang an ihrem Ganzjahresmagazin: Jetzt wurde es vorgestellt!

Saalfelden. Das kann sich sehen lassen: Gemeinsam mit der Berliner Kreativagentur Nectar & Pulse wurde seit geraumer Zeit an einem neuen, authentischen und hochwertigen Magazin gefeilt. Seit kurzem ist das Werk im Tourismusverband Saalfelden Leogang erhältlich. Auf 158 Seiten wird darin das Beste aus Natur, Erlebnissen für Jung und Alt, kulturellem Angebot und Geheimtipps präsentiert. Abgerundet wird der Lesestoff mit authentischen Geschichten der Locals und Bildern, die Sehnsucht nach Bergen und Urlaub wecken sollen. Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik, ist begeistert: „Das neue Magazin gibt einen Einblick davon, wie hier die Schönheit der Berge auf einzigartige Weise zelebriert werden kann. Spannende Persönlichkeiten werden vor den Vorhang geholt, und unsere Leitprodukte werden perfekt in Szene gesetzt. Saalfelden Leogang bietet das ganze Jahr über wunderschöne Natur und spannende Aktivitäten/Events. Die Region

entwickelt sich stetig qualitativ sowie innovativ weiter und zählt heute zu den wichtigsten Tourismusdestinationen in Österreich. Dieses Ergebnis ist nur dadurch möglich, weil in der Region die unterschiedlichen Leistungspartner an einem Strang ziehen. Nach der Weiterentwicklung unseres Auftritts nach außen in den vergangenen Jahren war es nun auch an der Zeit, an unseren Drucksorten zu arbeiten, und so freuen wir uns sehr, dass unser neues Magazin bereits jetzt so großen Anklang findet. Das Magazin begeistert gleichermaßen Einheimische sowie Gäste.“

In Zusammenarbeit mit Nectar & Pulse, einer Kreativagentur aus Berlin mit österreichischen Wurzeln, wurde bereits seit eineinhalb Jahren an dem neuen Produkt gefeilt. Christian und Tanja Roos von Nectar & Pulse haben schon zahlreiche Reiseführer mit dem Titel „Glücklich in...“ zusammen mit der Süddeutschen Zeitung auf den Markt gebracht und sind auch Herausgeber eines Online-Magazins mit



Die Projektverantwortlichen (v.l.): Selina Hörll (Presse/PR), Marco Pointner (Geschäftsführer) und Katharina Auer (Marketingleitung)

BILD: SAALFELDEN LEOGANG TOURISTIK

Herz. Christian und Tanja Roos zur Zusammenarbeit: „Saalfelden Leogang ist seit langem eine unserer Herzensregionen. Für uns ist es einer der schönsten

Sehnsuchtsorte, wenn es um den berühmten ‚Urlaub in den Österreichischen Bergen geht. Wir haben schon viele Teile der Welt gesehen, aber diese besondere Region bietet einen atemberaubenden Ausschnitt dessen, wofür viele in ferne Länder fliegen. Auch in Bezug auf aktuelle Themen wie Klimakrise und Coronavirus mag es wieder wichtiger werden, den Blick nach innen zu richten, dankbar und demütig zu sein für das, was das Leben bietet. Dazu können vor allem auch innovative Tourismusregionen einen großen Beitrag leisten. Und so freuen wir uns sehr, gemeinsam mit den Regionsverantwortlichen an einem so tollen Reiseführer gearbeitet zu haben und nun das druckfrische Exemplar in Händen zu halten.“



Saalfelden Leogang bei ISPO Re.Start

„Eine perfekte Gelegenheit, unsere Region und deren Produkte zu präsentieren“, sagte Marco Pointner, der im Zuge der ISPO Re.Start Days in München zum Thema „Cycling Panel: Covid-19 Auswirkungen auf Lieferketten & Konsumentenverhalten. Wie hat die Fahrradindustrie die Krise gemeistert und ist der Wandel in der Mobilität & im Sport nachhaltig?“ sprach.

BILD: PRIVAT

Georg Hasenauer für die Gemeinde angelobt

Saalfelden. Ein Wechsel im Team der Saalfeldener ÖVP-Riege der Gemeindevertreter: Karin Amon hat sich für ein halbes Jahr eine Auszeit genommen. Sie wird durch Georg Hasenauer ersetzt. Er ist für den Sportausschuss sowie den Wohnungs- und Sozialausschuss tätig.



Georg Hasenauer wurde für die Gemeindevertretung angelobt.

BILD: ÖVP



Jeden Dienstag lädt die Blasmusik zum Seekonzert

In Zeiten von Covid-19 ist für jede Veranstaltung mit Publikum ein eigenes Sicherheitskonzept erforderlich – so auch für die wöchentlichen Seekonzerte am Ritzensee Saalfelden. Aktuell

bestreitet die Eisenbahner Stadtkapelle Saalfelden die Konzerte, die jeden Dienstag ab 20 Uhr am Platz vor dem Museum Schloss Ritzen über die Bühne gehen (bei Schönwetter).

BILD: PRIVAT

DER LIVEMUSIK-TIPP



Ripoff Raskolnikov ist eine österreichische Blues-Legende. Im Zuge des Volkommers wird er am Sonntag, dem 2. August, im Museum Schloss Ritzen auftreten.

BILD: SN-ARCHIV

Ripoff Raskolnikov im Museum Schloss Ritzen

Saalfelden. Der in Graz lebende Bluesgitarrist und Singer/Songwriter Ripoff Raskolnikov gehört zu den authentischsten Vertretern seines Genres. Seine Bewun-

derung für die Blues-Größen der ersten Stunde wie Blind Willie McTell, Skip James, Robert Johnson oder John Lee Hooker findet ihren Ausdruck nicht in Imitation.

Vielmehr verbindet ihn mit ihnen die Konsequenz, mit der er seinen Weg nun schon seit Jahrzehnten geht, ohne sich um Modeströmungen jeglicher Art zu kümmern, und die unerschütterliche Integrität, mit der er versucht, menschliche Emotionen auszuloten und in Musik zu verwandeln. So entstehen kraftvoll poetische Songs, die sich nicht selten musikalischer Kategorisierung entziehen.

Mit seinem Bühnencharisma, seinem trockenen Humor, seinem ganz individuellen Zugang zum Blues und seinem Faible für schlecht sitzende Anzüge ist Raskolnikov außerdem ein Musiker, den man nicht nur hören, sondern auch sehen möchte. Und zwar am Sonntag, dem 2. August, im Museum Schloss Ritzen, ab 20 Uhr (Tickets über Theater ecce, www.theater-ecce.com).



BÄDER AUS MEISTERHAND.

Einfach Zuhause entspannen. Wir planen und verwirklichen Ihre eigene Home-Spa-Wohlfühloase.



JEDEN TAG EIN BISSCHEN URLAUB.

Hirnreit 116 · 5771 Leogang · Tel. +43 (0) 65 83 / 75 85-0
info@eberl.co.at · www.eberl.co.at

Ihr Partner für Ofenbau und Fliesen.





Andreas Scharl erklärte,...



..., danach ging es ans Werk:



Mit jeder Menge Abschnitt!

Eine Lkw-Ladung an Springkraut entsorgt

Saalfelden. In der Naturlandschaft Haider Senke in Saalfelden gibt es zahlreiche Feucht- und Streuwiesen, die Heimat seltener Tiere und Pflanzen sind. Diese Lebensräume sind erst durch bäuerliche Nutzung entstanden und brauchen weiterhin Pflege, um zu bestehen.

Bedroht werden sie von invasiven Neophyten wie dem Drüsigem Springkraut und der Kanadischen Goldrute, die durch ihr wucherndes Wachstum heimische Pflanzen verdrängen können.

Kürzlich ging dazu eine Exkursion in der Haider Senke über die Bühne, bei der man unter der Leitung von Andreas Scharl, dem Schutzgebietsbetreuer für den Pinzgau, die besonderen Pflanzen und Tiere der heimischen Streuwiesen kennenlernen und aktiv zu deren Erhalt beitragen konnte. Es wurden Neophyten gerupft und Gehölze zurückgeschnitten. Insgesamt 47 Teilnehmer waren unterwegs, um es mit den wuchernden Gewächsen aufzunehmen, eine Lkw-Ladung der Pflanzen konnte schließlich entsorgt werden.



Nach getaner Arbeit gab es bei der Fischzucht Magg in Kehlbach Steckerlfisch und Getränke.

BILDER: PRIVAT



Latzer Druck&Logistik rüstet weiter auf

„Wir trotzen der Krise und investieren weiter“, sagt Markus Latzer von Latzer Druck&Logistik in Saalfelden – im Bild mit Markus Bauhofer. Das Unternehmen, das seit vergangenem Jahr im Gewerbegebiet nach dem Techno-Z zu finden ist, hat eine Falz- und Perforiermaschine in Betrieb genommen und kann so noch mehr Aufträge im Haus abwickeln.

BILD: PRIVAT

FREIZEIT-TIPP

„Bewegt im Park“ im Stadtpark Saalfelden

Saalfelden. „Seid bei ‚Bewegt im Park dabei!“, sagt Thomas Wieser vom Tanzsportclub Saalfelden. Zehn Wochen lang finden immer dienstags zwei kostenlose Tanzeinheiten im Stadtpark Saalfelden (hinter Candido) statt. Dabei wird or-

dentlich das Tanzbein geschwungen – beim Auftakt waren bereits mehr als 60 begeisterte Tänzer dabei. Die Eckpunkte dazu: Für alle Menschen von jung bis alt, mit erfahrenen Kursleitern, die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Kurse finden bei jedem Wetter statt – von 9 bis 10 und von 19.15 bis 20.15 Uhr,





Gemeinsam für die Regionen im Pinzgau

Ein starker Gedankenaustausch im Sinne der Zusammenarbeit: Christoph Voithofer-Galgoczy vom Stadtmarketing Saalfelden im Meeting mit Michael Amon von Zell am See-Kaprun und Michael Sinnhuber von Mittersill plus Tourismus.

BILD: STADTMARKETING

Ferienprogramm beim Bildungszentrum Saalfelden

Saalfelden. Auch heuer gibt es über die Bezirksstelle Saalfelden der Volkshochschule Salzburg ein buntes Sommerprogramm im Bildungszentrum Saalfelden! Ein Auszug: Ferien – Spiel und Spaß: zwei Wochen gestaltet von ausgebildeten Pädagogen (20. bis 24. Juli und 3. bis 7. August, täglich 9

bis 14 Uhr); Zumba®-Kids Junior mit Michael Geißler (4. August bis 1. September, 16 Uhr); Zumba-Kids mit Michael Geißler, 4. August bis 1. September, 17 Uhr; Yoga mit Armin Pommer, 10. August bis 14. September, 19 Uhr; Kort.X® Koordinationstraining (23. Juli bis 20. August, 18.30 Uhr).

Ferienzeit: Der Spielebus ist wieder unterwegs!

Saalfelden. Der Spielebus der Kinderfreunde ist wieder in Saalfelden unterwegs – und fährt während der Sommerferien quer durch die Stadt und die Peripherie: Im Gepäck haben die Kinderfreunde jede Menge Spiele, die richtig Spaß machen – und natürlich auch

viele lustige Ideen, was man mit seiner Freizeit in den Ferien anfangen kann. Die Stationen (jeweils 9 bis 13 Uhr): montags in Haid, dienstags in Bsuch, am Mittwoch in der Farmachsiedlung, am Donnerstag in Lenzing und am Freitag in der Bürgerau und auf den Lusgründen.



www.stadtmarketing-saalfelden.at



STADTMARKETING
SAALFELDEN

Wir sind Saalfelden.
DRUCKSERVICE VOM FEINSTEN.

about-print e.U., Marc Reichert

About
print
DRUCKSERVICE VOM FEINSTEN



David Egger mit Bgm. Rohrmoser und im Gespräch...



... mit Johann Pöhl sowie Christoph Voithofer-Galgoczy.

BILDER: PRIVAT

SPÖ-Landeschef David Egger zu Besuch

Saalfelden. Einmal quer durch den Pinzgau lautete das Motto für David Egger, den neuen Vorsitzenden der SPÖ Salzburg – natürlich auch mit einem Zwischenstopp in Saalfelden. Egger, der die

Nachfolge des in den Ruhestand gewechselten Walter Steidl übernommen hat, nutzte die Zeit in der drittgrößten Stadt von Salzburg zu einem Zug durch die Innenstadt, begleitet von Bürger-

meister Erich Rohrmoser. Am Wochenmarkt wurde dann auch gleich eingekauft – und mit Wochenmarkt-Obmann Hans Pöhl sowie Stadtmarketing-Chef Christoph Voithofer-Galgoczy

diskutiert. Anschließend dann noch ein Plauscherl unter Kollegen: Egger und Rohrmoser besprachen bei einem Kaffee die aktuelle Situation im Land und in Saalfelden.

MENSCHEN IN SAALFELDEN

Gleich drei neue Köche für den Brandlhof

Saalfelden. „Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Lehrabschlussprüfung!“, war der Tenor beim Hotel-Gut Brandlhof in Saalfelden – Hoteldirektor Thomas Balamis: „Salahudin, Tareg Shah und Mohammad Reza haben die Ausbildung zum Koch bestanden – wir könnten nicht stol-

zer sein!“ Die drei Nachwuchsköche hätten sich bestens bewährt. Auch im Bild: Manfred Steiner (Brandlhof-Küchenchef), Obmann-Stellvertreter und Landesausbildungsreferent Salzburg der Wirtschaftskammer Salzburg Benedikt Lang (Prüfer), Berufsbildungsassistent von Einstieg Mag. (FH) Stefan Innerhofer (Betreuer) und Thomas Balamis (Hoteldirektor).



BILD: PRIVAT



Neuer Ortsbauernobmann für Saalfelden

Saalfelden hat seit kurzem einen neuen Ortsbauernobmann – Andreas Salzmann, Bauer zu Oberlettl in Almdorf (im Bild Zweiter von rechts), wird in Zukunft die Angelegenheiten der Saalfeldener Bauern nach außen vertreten. Zur Wahl gratulierten ihm Vize-Bürgermeister Thomas Haslinger, Ortsbäuerin Sigrid Auer, Bürgermeister Erich Rohrmoser und Klaus Vitzthum, Bezirksobmann des Bauernbundes im Pinzgau (v.l.).

BILD: PRIVAT

HTL Saalfelden bei Jugend Innovativ

Saalfelden. Im Rahmen des 33. Jugend Innovativ Wettbewerbs konnte die HTL Saalfelden auch heuer wieder herausragende Erfolge feiern. Vier Teams erreichten das Halbfinale, zwei waren Preisträger im Bundesfinale.

In der Wettbewerbskategorie „Engineering“ errang das Projekt „eRolli – Modulares Unterstützungssystem für Rollstühle“ der beiden Elektrotechnik-Absolventen Daniel Baumgartner und Marco Hager den zweiten Platz. Ziel war es, einen funktionsfähigen, voll elektrifizierten Rollstuhl, der mittels Joystick gesteuert werden kann, zu entwickeln, zu programmieren und zu konstruieren.

In der Wettbewerbskategorie „Science“ gewannen die beiden Absolventen der Mechatronik Christian Nocker und Tobias Diegruber mit dem Projekt „Entwick-

lung und Bau eines Windkanals zur Kalibrierung von Temperatursensoren“ für das Bundes-Eich- und Vermessungswesen noch den dritten Preis.

In der Bautechnik schaffte es der Entwurf des Hochbau-Absolventen Philipp Rabl über die Belegung einer ehemaligen Einkaufszeile durch ein modernes Wohn- und Geschäftsgebäude, das besonders aufgrund seiner markanten Dachschaale auffällt, ins Halbfinale. Für das Großprojekt sollen nachhaltige Materialien wie Lehm und Holz zum Einsatz kommen.

Die Anmeldung für einen Schulplatz bei der HTL ist jederzeit bis Anfang September im Sekretariat möglich: E-Mail info@htl-saalfelden.at; Tel. 0 65 82/72 568



Forsthofgut Image-Folder ausgezeichnet

Die Freude beim Team des Forsthofgutes ist groß: Das 5*-Haus in Leogang darf sich heuer wieder zu den Award-Gewinnern des T.A.I. WERBE GRAND PRIX zählen. Mit dem Forsthofgut Imagefolder konnten Publikum und Fachjury in der Kategorie Kataloge/Prospekte überzeugt werden. Dafür gab es diesmal den Kristall Award und Signum Laudis in Gold: „Vielen herzlichen Dank an Familie Norden, die uns die Auszeichnungen und Preise persönlich bei uns im Forsthofgut entgegengebracht hat!“

BILD: PRIVAT

SUMMER EDITION



SAALFELDEN

Live

4 Lokale - 4 Termine

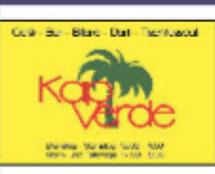
16 Live-Bands

23. Juli | 6. August | 20. August | 3. September

FREIER EINTRITT!

Es gelten die aktuellen COVID-19 Verordnungen. Wir bitten um Verständnis!








Mario Rom's INTERZONE kommt zum Jazz-Weekender nach Saalfelden.

40 Mal live: Saalfelden ist zurück!

Das Internationale Jazzfestival 2020 war schon im April abgesagt worden. Mit dem Jazz-Weekender wurde kurzfristig ein tolles, neues Format aus der Taufe gehoben, das mehr als nur Ersatz ist.

Saalfelden. Sechs Bühnen, die Almkonzerte und drei musikalische Wanderungen: Der Jazz-Weekender, das kurzfristig organisierte Musik-Wochenende an Stelle des bereits im vergangenen April abgesagten Internationalen Jazzfestivals, hat es in sich. Festival-Intendant Mario Steidl: „So kommen wir von Freitag bis Sonntag auf rund 40 Konzerte – das ist etwa die Hälfte dessen, was wir für das Jazzfestival geplant hatten.“ Binnen weniger Wochen haben man ein Musikfest für alle aus der Taufe gehoben: Von Jazz bis Pop, auf mehre-

ren Bühnen wie in der Ranch, im Stadtpark, im Kunsthaus Nexus, in der Buchbinderei Fuchs, im Museum Schloss Ritzen, auf den Almen wie Forsthofalm und Stöcklalm und – dank des Pfarrers Alois Moser – sogar erstmals in der Stadtpfarrkirche Saalfelden! Der Konzertabend auf der Ranch am 20. August sowie die drei Musikwanderungen (21., 22. und 23. August) sind kostenpflichtig, alle anderen Konzerte im Stadtzentrum von Saalfelden sind frei zugänglich. Steidl: „Ungeachtet dessen nehmen wir die aktuelle Situation sehr ernst.

Aufgrund dessen werden die kostenlosen Konzerte nur mit begrenzten Besucherzahlen stattfinden können.“ Es ist Pflicht, sich auch für die kostenlosen Konzerte für einen Tagespass zu registrieren. Dieser Pass ist aber keine automatische Garantie für den Einlass, da auf die zugelassene Personenanzahl der einzelnen Locations Rücksicht genommen werden muss. Der Eintritt läuft nach dem „FIRST COME, FIRST SERVED“-Prinzip. Die Daten werden bis 28 Tage nach der Veranstaltung aufbewahrt, um bei Auftreten eines Infektionsfalls von

Covid19 die Erhebung der Behörde zu beschleunigen. Dieser Tagespass ist mit einem QR-Code versehen, der direkt an den Eingängen gescannt wird – die Besucher müssen daher nicht mehr vorher an die Ticketinformation kommen. Anmeldungen sind unter www.jazzsaalfelden.com möglich. Von Freitag bis Sonntag gibt es jeweils 500 Tagespässe, die für alle Spielstätten gelten. Nach der Anmeldung erhält man per Mail einen QR-Code, den man sich aufs Smartphone lädt oder ausdruckt. Der ermöglicht den Zugang.

JAZZ-WEEKENDER - DAS PROGRAMM

Ranch Saalfelden

Donnerstag, 20. August
Ab 20 Uhr, Schwing Jazz Band;
ab 22 Uhr, Neon & The Deons

Im Stadtpark

Freitag, 21. August
16.30 Uhr, Mario Rom's Interzone mit „Truth is simple to consume“
19 Uhr, Voodoo Jürgens.

Samstag, 22. August
13 Uhr, My Ugly Clementine. 14.15 Uhr, Concrete Armadillo; 15:30 Uhr, Spaemann & Bakanic; 17.15 Uhr, Krokofant & Ingebrigt Håker Flaten & Ståle Storløkken; 19 Uhr, Cari Cari.

Sonntag, 23. August
13 Uhr, Mira Lu Kovacs; 14.30 Uhr, Neon & The Deons; 16 Uhr, Meow; 18 Uhr, Fuzzman & The Singin' Rebels.

In der Kirche

Freitag, 21. August
20 Uhr, Manu Delago mit „Circadian“; 22 Uhr, Sinikka Langeland mit „Sauna Cathedral“.

Samstag, 22. August
20 Uhr, Trio Komplet; 22 Uhr, Lucia Cadotsch „Speak Low II“

Im Kunsthaus Nexus

Freitag, 21. August
18 Uhr, Karl Ritter „Sound Ritual“; 21 Uhr, Ankathi Koi „Prominent Libido“; 23 Uhr, Krokofant.

Samstag, 22. August
14 Uhr, Karl Ritter, „Sound Ritual“; 21 Uhr, Soia; 23 Uhr, Koenig „Messing“.

Sonntag, 23. August
20 Uhr, SPIRITUAL UNITY SESSION hosted by Lukas Kranzelbinder.

Die Almkonzerte

Samstag, 22. August
14 Uhr, Forsthofalm, Die Strottern & Blech. **Sonntag, 23. August** 14 Uhr, Stöcklalm, Klakradl.

Buchbinderei Fuchs

Freitag, 21. August. 15 Uhr, Impro Session TBA; 18 Uhr, Impro Session Christian Rainer; 21 Uhr, Impro Session Max Andrzejewski /Maja Osojnik. **Samstag, 22. August** 13 Uhr, Chinzilla-EmC Splinter; 16 Uhr; Duo 4675; 18 Uhr, AL-SO. **Sonntag, 23. August** 15 Uhr; Impro Session w/Astrid Wiesinger; 18 Uhr, Training.

Brückenwirt

Samstag, 22. August
20.30 Uhr, Schwing Jazz Band.

Museum Schloss Ritzen

Sonntag, 23. August
11 Uhr, Katholnig & Steiner.

We hike Jazz

Wandern mit dem Bassisten Lukas Kranzelbinder.

Freitag, 21. August 2020
9 Uhr, mit dem Keos Quintet

Samstag, 22. August

9 Uhr, mit „Rapport“
Sonntag, 23. August
Sonnenaufgangskonzert (ca. 6 Uhr) mit Johannes Schleiermacher/Lukas Kranzelbinder.

Sonnenuntergangskonzert
Dachterrasse des Congress Saalfelden (ab 19 Uhr) mit Tempel 1.

Mit der Jazzfestival-App gibt es alle Infos zum Jazz-Weekender direkt auf das Mobiltelefon!



Freuen sich über den Sonderpreis: Daniela Neumayer (Produktionsleitung Jazzfestival Saalfelden) und Mario Steidl (Künstlerische Leitung Jazzfestival Saalfelden).

BILD: JAZZFESTIVAL SAALFELDEN

Sonderpreis beim T.A.I. WerbeGrand Prix

Saalfelden/Wien. Die Veranstalter des Jazzfestivals Saalfelden dürfen sich freuen – mit der Plakatserie zum 40. Jubiläum, das vergangenes Jahr im August stattgefunden hat, wurden sie beim 34. T.A.I. WERBE GRAND PRIX 2020 in der Kategorie „Fachjury Sonderpreise“ ausgezeichnet.

Der T.A.I. WERBE GRAND PRIX wird jährlich in den Kategorien Print (Plakate, Kataloge, Prospekte), TV- und Radio-Spots, Websites sowie Online & Digital Marketing Kampagnen und Social Media Kampagnen ausgetragen. Die Bewertung erfolgt sowohl durch eine Fachjury unter Vorsitz des Werbeexperten Stefan Schmetzing (Agentur „Wunderknaben“) als auch – und das macht den T.A.I. WERBE GRAND PRIX einzigartig – durch das Publikum.

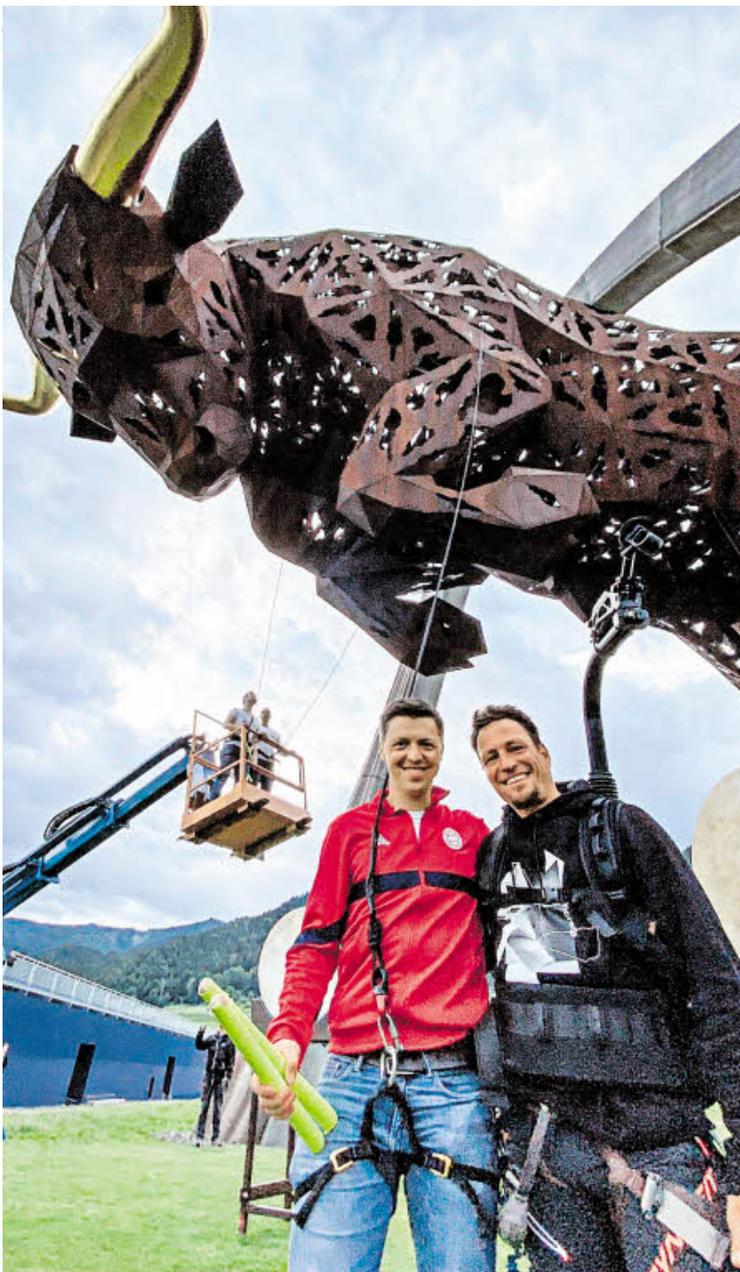
In Einzelbereichen werden dabei besonders herausragende Einreichungen von der Fachjury

mit einem „Sonderpreis“ gewürdigt.

Der Auftritt des Jazzfestivals Saalfelden 2019, der wie in den Jahren zuvor von der Werbeagentur Rahofer entwickelt wurde, stand im Jubiläumsjahr 2019 unter dem Leitgedanken „Interaktion“. Die Geschichte rund um die Klangwesen RRRG, ZOXX, PHNU und NNMA, die bereits 2017 aus den Sounds of Saalfelden entstanden sind, erreichte im vergangenen Jahr ihren dramaturgischen Höhepunkt. Der Hintergrund zur Geschichte: Nach der Entstehung in 2017, der Begegnung in 2018, begannen die Klangwesen schließlich, miteinander zu interagieren – und erzeugten dadurch neue Klangwelten, die sich in überraschender Form manifestierten.

Eine Metapher für die Freude am Experiment und am Neuen, die das Jazzfestival Saalfelden seit über 40 Jahren prägt.

A poster for Theater ECCE. The top part features a man in a dark blue suit standing with his hands clasped, looking down. In the bottom right corner, a woman is shown from the chest up, looking up with an expressive face. The background is a textured, reddish-purple wall. Text at the top includes 'VOLXOMMER THEATER' and the 'ecce' logo in a pink oval. At the bottom, it says 'Saalfelden Leogang 31. Juli - 15. August 2020 THEATERFESTIVAL FÜR KINDER. WACHSENDE. ERWACHSENE.' and provides ticket information: 'Tickets: TVB Saalfelden und Leogang, Info: Leoganger Bergbahnen'. The 'ecce' logo is repeated at the bottom left, and the contact information 'TEL.: +43 664 574 07 03 TICKETS@THEATER-ECCE.COM WWW.THEATER-ECCE.COM' is at the bottom right. A vertical credit '© FOTO FLAUSCH' is on the right side.



Der Saalfeldener Kameramann Roland Chytra zusammen mit Martin Grubinger, dem österreichischen Star-Trommler.

„Drum the Bull“ mit Pinzgauer Beteiligung

DAS Musikprojekt zum Auftakt der Formel-1-Serie in Spielberg: „Drum the Bull“ mit Martin Grubinger, ins Bild gesetzt unter anderem vom Kameramann Roland Chytra aus Saalfelden.

Saalfelden. Knapp zehn Minuten spektakuläres Video, monatelange Vorbereitungen und intensive Arbeit: Für „Drum the Bull“ zum Auftakt der Formel-1-Saison in Spielberg – mit Top-Schlagzeuger und Percussionist Martin Gruber – fertigte das Red Bull Media House ein eigenes Video an, das mittlerweile mit großem Erfolg im Internet läuft.

Mit von der Partie im prominent besetzten Team rund um Regisseur-Legende Fritz Melchert: der Saalfeldener Kameramann Roland Chytra und sein Focus Puller Lucas Lerperger. Chytra hat für Servus TV für die Sendung „Bergwelten“ gefilmt, ist als Kameramann bei Servus TV Wetter, für Servus am Abend und die Servus Nachrichten tätig. Für dieses Video rund um die Boliden

und den fantastischen Trommler Grubinger wurde zuerst die Partitur zum Musikstück erstellt, dann geprobt und in einem Tonstudio in Wien eingespielt, um schließlich mit der Regisseur-Legende Fritz Melchert am Drehbuch zu arbeiten. Dann mussten die Kameraeinstellungen gefunden und erarbeitet werden. Schließlich wurden einzelne Ausschnitte aus dem Musikstück via Playback eingespielt und entsprechend gefilmt. Geschnitten und finalisiert wurde der Film dann im Red Bull Media House.

Chytra war dabei für die Aufnahmen der Percussion-Truppe rund um Martin Grubinger auf dem Bullen sowie für sämtliche Einstellungen seiner Band auf der Bühne zuständig. Zu sehen unter www.redbull.com.



In einer Drehpause beim Formel-1-Auftakt zum Grand Prix in der Steiermark: Roland Chytra (r.) mit einem Teil seiner hochmodernen Ausrüstung, die beim Dreh zum Einsatz kam, und seinem bewährten Focus Puller Lucas Lerperger (l.).



Am Set in Spielberg (v.l.): Roland Chytra, Lukas Lerperger, Claudia Gründel (Unit Manager), Valerie Mackinger (Assistant Director), Rudolf Hauser (DOP) und Fritz Melchert (Executive Supervising Director).

Der automobiler Sommertraum

Saalfelden. Sonnenschein, tolle Natur, lauer Wind – Autofahren im Sommer macht Spaß, ob im „normalen“ Pkw oder beim Frischluftvergnügen im Cabrio.

Rund um die Mobilität bieten die Autohändler aus dem Raum Saalfelden jede Menge interessante Neuheiten und Trends an – genauso wie hervorragende Gebrauchte und Jahreswagen. Einfach kontaktieren und einmal reinschnuppern, eine Probefahrt vereinbaren und sich von Profis hervorragend beraten lassen.

Auf den nächsten sechs Seiten der Saalfeldener Nachrichten finden Sie Informationen rund um Mobilität und aktuelle Angebote zum automobilen Sommertraum!



BILD: /LINDERLINDER

Aufgepasst: Aktionswochen bei Hyundai!



**Sparen Sie
jetzt bis zu
€ 4.400,-**

Hyundai KONA als **Plus** Modell

1.0 T-GDI Benzin, 120 PS,
basierend auf Level 3
statt € 24.390,-

**jetzt ab
€ 20.990,-**

1.6 Diesel, 136 PS, 4WD, Automatik,
basierend auf Level 3
statt € 30.390,-

**jetzt ab
€ 25.990,-**

mit **TOP**-Ausstattung:

- + 17 Zoll Leichtmetallfelgen
- + Beheizbares Lederlenkrad
- + Einparkhilfe hinten
- + Klimaautomatik
- + Navigationssystem mit 8 Zoll Farbdisplay
- + Sitzheizung vorne u.v.m.

**HYUNDAI HOLZMEISTER
SAALFELDEN**

5760 Saalfelden, Almerstraße 36
Tel. 06582/73891, verkauf@autobike.eu



Alle Beträge inkl. MwSt. Preise/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Aktionsmodelle in ausgewählten Farben erhältlich. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

CO₂: 142 - 155 g/km, Verbrauch: 5,5 l - 6,6 l/100 km.

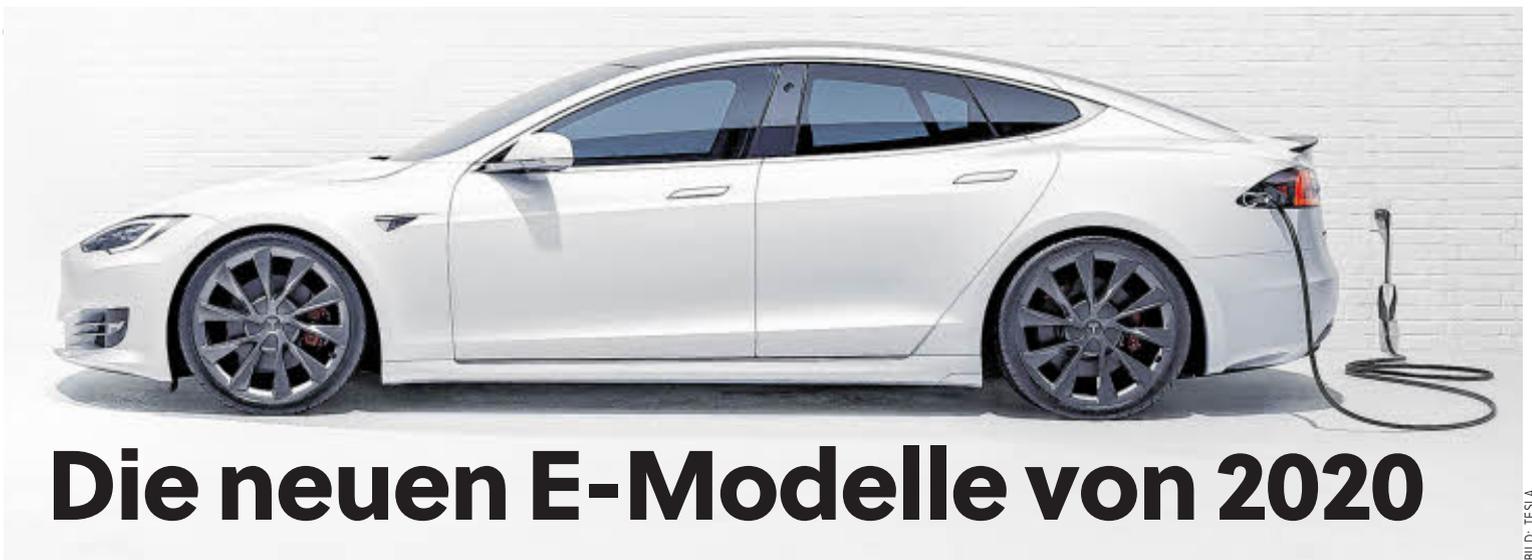


BILD: TESLA

Die neuen E-Modelle von 2020

Saalfelden. 2020 hat die Autoindustrie in Sachen E-Mobilität wieder starke Modelle vorgestellt – eine Übersicht:

AUDI e-tron Der erste vollelektrische Audi ist ein 4,9 Meter langes SUV, das rund zweieinhalb Tonnen wiegt. Die Batterie allein bringt bereits rund 700 Kilogramm auf die Waage. Zwei E-Motoren, je einer an Vorder- und Hinterachse.

e-tron Sportback Viertüriges, 4,9 Meter langes SUV-Coupé als sportlicher Ableger des e-tron: 95 kWh große Batterie, gut 400 km Reichweite, 300 kW Leistung.

BMW i3 Schon beinahe ein Klassiker unter den E-Autos, der i3 wird seit 2013 produziert. Der i3 bietet die markentypische Premiumverarbeitung und sportliche Fahrleistungen. Aktuelle Akku-Größe: 42 kWh. Den besitzt auch die sportlichere Version i3s, deren E-Motor 135 kW stark ist.

E-AUTOS UND E-MOBILITÄT

Förderungen nutzen zahlt sich aus

Um den Verkehr effizienter und umweltfreundlicher zu gestalten, hat das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie in Zusammenarbeit mit Automobilimporteuren, Zweiradimporteuren und dem österreichischen Sportfachhandel die E-Mobilitätsoffensive als wichtigen Beitrag für klimafreundliche Mobilität in Österreich gestartet. 2020 wird die Anschaffung von Elektro-Pkw, Elektro-Mopeds und Elektro-Motorrädern sowie

CITROËN C-Zero Baugleich mit Peugeot iOn und Mitsubishi iMiev. Günstige Anschaffung, stadtaugliche Abmessungen. Acht Jahre altes Pionier-Konzept, Reichweite im Vergleich zu aktuellen E-Autos gering. Nur noch Restmodelle erhältlich. 100 km Reichweite, 67 PS, 130 km/h.

DS 3 Crossback E-Tense Das 3. E-Auto des PSA-Konzerns, das auf der Common Modular Plattform (CMP) basiert. Mit ihr können Antriebe mit Verbrennungsmotor wie auch E-Antriebe realisiert werden. Beim DS 3 beträgt die Akkukapazität 50 kWh, Schnellladen ist mit CCS bis zu 100 kW, mittels Typ 2 bis 11 kW möglich.

HONDA e Der nur 3,9 Meter lange Honda e hat eine 35,5-kWh-Batterie und soll rund 200 Kilometer weit kommen.

HYUNDAI Ioniq Elektro Den Ioniq gibt es als Hybrid, als Plug-in-Hybrid oder Elektro, der mitt-

lerweile durch eine Überarbeitung weiter gewonnen hat. Der Akku hat nun 38 kWh Kapazität, er ist weiterhin sehr sparsam. Reichweite 311 km, 100 kW, 165 km/h Höchstgeschwindigkeit.

Kona Elektro Das kleine SUV ist schon das 2. E-Modell der Koreaner, ist top ausgestattet und erreicht in der Praxis auch bei niedrigen Temperaturen bis zu 400 km Reichweite ohne Aufladen.

JAC e-S2 Elektrisches Kompakt-SUV JAC e-S2 aus China. Die Kapazität der flüssigkeitsgekühlten Batterie mit 40 kWh reicht für 250 km. Für das Aufladen ist der JAC mit Typ 2 und Schnellladung CCS prinzipiell gut gerüstet.

JAGUAR I-Pace Je ein Motor an den beiden Achsen, sehr langer Radstand und, für die Außengröße, sehr viel Platz im Innenraum. Damit einher geht auch ein hervorragender Allradantrieb – ein Fahrerlebnis.

KIA e-Niro Beim Crossover von Kia kann man zwischen zwei unterschiedlichen Batterien wählen. Mit der 64-kWh-Variante soll der e-Niro mehr als 450 km weit kommen; die kleinere Akkuvariante ist 39,2 kWh groß und für knapp 300 km Reichweite gut.

e-Soul Die neue Generation des Soul gibt es nur mehr rein elektrisch. Wie beim e-Niro hat man beim Akku die Auswahl von zwei Größen: 39,2 oder 64 kWh. Die größere Variante hat auch eine bessere Leistung beim Schnellladen: Hier sind maximal 80 kW möglich (statt 50 kW).

MAZDA MX-30 Erster vollelektrischer Mazda: Der MX-30 startet in Österreich als Edition One um 34.990 Euro.

MERCEDES-BENZ EQC Erster Vertreter der Mercedes-Submarke EQ, bis 2022 folgen noch neun weitere Modelle. Der Lithium-Ionen-Akku hat eine Kapazität von 80 Kilowattstunden, das reicht bei guten Bedingungen für rund 350 Kilometer.

MINI Cooper SE Als Stadtflitzer mit 33 kWh großem Akku sollen Reichweiten bis 200 km drin sein. Kräftig: 184 PS starker E-Motor.

NISSAN E-NV200 Evalia Vollwertiger Elektro-Siebensitzer mit 770 Kilogramm Zuladung, relativ günstig angesichts des Raumangebots. Schnellladen via Chademo (50 kW).

Leaf Lange meistverkauftes Elektroauto der Welt, in der bereits zweiten Generation ausgegorenes Gesamtkonzept mit 270 Kilometern Reichweite, 110 kW und 144 km/h Höchstgeschwindigkeit.

von (E-)Lastfahrrädern für den privaten Einsatz, als Impuls zur ökologischen und wirtschaftlichen Belebung der österreichischen Wirtschaft zur Bewältigung der Coronakrise, ab dem 1. Juli 2020 zusätzlich mit erhöhten Fördersatzten unterstützt.

Der Kauf eines Elektro-Pkw mit reinem Elektroantrieb oder eines Brennstoffzellen-Fahrzeugs wird seit dem 1. Juli 2020 mit 5000 Euro gefördert. Plug-in-Hybride und Range Extender mit vollelektrischer Reichweite von mindestens 50 Kilometern erhalten eine Förderung in Höhe von 2500 Euro. Modelle mit einem

Brutto-Listenpreis (Basismodell ohne Sonderausstattung) von mehr als 50.000 Euro sowie Plug-in-Hybride und Range Extender mit Dieselantrieb sind von der Förderung ausgeschlossen.

Auch die **private E-Ladeinfrastruktur** wird in Form eines Bonus in Kombination mit der E-Pkw-Förderung in der Höhe von 600 Euro pro Wallbox oder intelligentem Ladekabel zusätzlich unterstützt. Für Wallboxen/Heimladestationen in Mehrparteienhäusern beträgt die Förderung sogar 1800 Euro.

OPEL Corsa-e Der Technik-Zwilling des Kleinwagens Peugeot e-208 hat ebenfalls einen 50-kWh-Akku und soll elektrisch 330 Kilometer schaffen.

PEUGEOT e-2008 Der 4,3 m lange 2008 mutiert vom Crossover zum SUV und kommt auch als E-Version mit 50-kWh-Batterie. Dreiphasiges Typ-2-Laden (bis zu 11 kW), CCS-Schnellladen bis zu 100 kW.

iOn Günstige Anschaffung, stadtaugliche Abmessungen. Acht Jahre altes Pionier-Konzept, Reichweite: 100 km, verglichen zu aktuellen E-Autos sehr gering.

PORSCHE Taycan Turbo Der erste vollelektrische Porsche ist in der obersten Leistungsklasse angesiedelt. Als Topversion Turbo S mit bis zu 560 kW (761 PS), der Taycan Turbo erreicht bis zu 500 kW (680 PS). Die Reichweite beträgt bis zu 412 km beim Turbo S und bis zu 450 km beim Turbo.

RENAULT Kangoo Maxi Z.E. 5-Sitzer Bei einer Akkukapazität

von 33 kWh und rund 600 kg Zuladung muss der Kangoo an seine Grenzen gehen: Die Reichweite liegt bei 214 bis 230 Kilometern.

Twizy Zweisitzer mit Pkw-Zulassung für den urbanen Raum, lässiges Fahrgefühl, auch als gedrosselfte „Moped“-Variante (45 km/h) erhältlich, tolle Roller-Alternative. Akku-Kapazität 6,1 kWh.

ZOE Der Elektro-Klassiker bekam gerade ein umfangreiches Facelift und technisches Update. Bislang konnte man den Renault nur mittels Typ-2-Anschluss laden, er verfügt jetzt auch über CCS (50 kW) – ein großes Plus.

SEAT Mii electric Erster vollelektrischer Seat. Akku mit einer Kapazität von 32 kWh. Schnellladen mittels CCS bis zu 40 kW.

SKODA Citigo e iV 1. vollelektrischer Škoda. Akku mit einer Kapazität von 32 kWh. Schnellladen mittels CCS bis zu 40 kW.

SMART EQ fortwo Der kleine Stadtflyer hat zwar einen beschränkten Aktionsradius, kann

aber gerade in der Stadt seine geringe Größe und den extrem kleinen Wendekreis perfekt ausspielen. Der Akku hat nur eine Kapazität von 17,6 kWh – speziell im Winter sinkt dann die Reichweite noch einmal.

EQ forfour Der viersitzige smart ist nur geringfügig teurer als der Zweisitzer. Technisch sind die beiden smart ident, leichte Abstriche dank Mehrgewicht bei der Reichweite.

TESLA Model 3 Das Basismodell hat einen Akku mit rund 55 kWh (Reichweite 409 km) und Heckantrieb. Mit dem größeren Akku (75 kWh) und Allrad steigt die Reichweite auf bis zu 560 km beim Long Range-Modell. Wählt man die Performance-Variante, muss man mit 530 km Reichweite vorlieb nehmen, erreicht dafür aber in 3,4 Sek. die 100 km/h.

Model S Elektro-Pionier und bisher unerreichter Reichweiten-König, je nach Budget bei Bedarf in 2,6 Sek. auf Tempo 100, in allen Varianten mindestens 400 km realistische Langstrecken-

Distanz mit nur einer Akkulaudung möglich, exklusives „Supercharger“-Netz.

Model X Einziger Elektro-Crossover-Van, optional siebensitzig, bis zu 2250 kg Anhängelast. Das Performance-Modell beschleunigt in 2,9 Sek. von 0 auf 100.

VW e-up! Das Modell 2020 erhielt ein umfangreiches Update. Der Akku hat nun eine Kapazität von 32 kWh, die Reichweite ist entsprechend gestiegen und der Preis stark gefallen. Schnellladen mittels CCS bis zu 40 kW.

e-Golf Noch bis zum Verkaufstart des ID.3 eine bereits ausgereifte Alternative. Preis ist bereits stark gefallen, teilweise Angebote mit ordentlichem Rabatt.

ID.3 Der ID.3 im Golf-Format ist das erste massentaugliche E-Auto von VW: Heckantrieb, drei unterschiedlich große Batterien, Reichweiten bis 550 km.

ZHIDOU D2s Der D2s ist ein kleines, zweisitziges Stadtauto. Die Akkukapazität beträgt 27 kWh, der E-Motor ist 18 kW stark.



Auf Wiederfahren mit Renault:
Sofort losfahren und später zahlen,
mit dem 3 mal frei-Leasing, das erst nach 3 Monaten* startet.

Der neue
CLIO
inkl. Finanzierungs- und
Versicherungsbonus¹⁾
ab € 10.440,-
Auch erhältlich als **Hybrid Variante**

Alle Preise und Aktionen verstehen sich inkl. USt, MwSt, Händlerbeteiligung und Boni (Modell-, Lager-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus), für Verbraucher, bei Kaufvertragsabschluss eines neuen lagernden Renault PKW bis 31.08.2020. Nur gültig bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich). 1) Finanzierungsbonus i.H.v. bis zu € 1.000,-, abhängig vom finanzierten Modell (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50% vom Kaufpreis) und Versicherungsbonus i.H.v. € 500,- (gültig bei Finanzierung über Renault Finance und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus / Wt. Städtische mit Mindestlaufzeit 36 Monaten). Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. 2) sind freibleibende Angebote von Renault Finance, gültig für Verbraucher. 3) Die ersten 3 Raten der Finanzierung betragen € 0,-. Die Ratenfälligkeit beginnt im 4. Monat der Vertragslaufzeit. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.
Kombinierte Verbrauch von 4,2–5,8 l/100 km, CO₂-Emission von 109–131 g/km, homologiert gemäß WLTP.

RENAULT
Passion for life

CLIO

renault.at

AUTOHAUS ZEHENTNER
5760 Saalfelden, Zellerstraße 48, Tel. 06582/75666

Thiem und der E-Niro: Ab in die Zukunft!

Wien/Saalfelden. Schon 2019 hatte Dominic Thiem die Partnerschaft mit KIA verlängert – und auch 2020 wurde sie fortgesetzt: Österreichs Tennis-Ass fährt einen Kia e-Niro. Die voll-elektrische Variante des kompakten Crossovers bringt zukunfts-taugliche Antriebstechnik auf die Straße und ermöglicht mit einer Reichweite von bis zu 455 Kilo-

metern Mobilität ohne Kompromisse. „Als Sportler stehe ich in der Öffentlichkeit und habe damit natürlich auch eine gewisse Verantwortung und Vorbildfunktion“, begründet Dominic Thiem seine Autowahl: „Der KIA e-Niro mit seiner Technik, die am neuesten Stand ist, ermöglicht mir umweltfreundliche und zukunfts-trächtige Bewegungsfreiheit.“



Die Kooperation zwischen KIA und dem österreichischen Tennis-Star Dominic Thiem wird weitergeführt – im Bild Thiem vor seinem neuen Dienstauto, dem vollelektrischen KIA e-Niro. BILDER: KIA


www.kia.com

Elektrifizierendes Duo.



Vollhybrid im Leasing ab
€ 25.690,-¹⁾

Der Kia Niro. Jetzt auch als Plug-in-Hybrid.



The Power to Surprise



Unterrainer&Wartbichler
 Gewerbepark-Harham 17 • 5760 Saalfelden • Tel.: 06582 - 20777
 automoto@sbg.at • www.automoto.at

CO₂-Emission: 119-31 g/km, Gesamtverbrauch: 1,4-5,2 l/100km
 Abbildung zeigt Kia Niro Plug-in-Hybrid. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Niro Titan Vollhybrid € 27.990,00 abzgl. Preisvorteil bestehend aus € 900,00 Österreich Bonus und € 1000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilsets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Niro- oder Vorkühnwagens und bei Abschluss eines Vorteilsets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Inassenunfall- und/oder Vorkühn-Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsfrist. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2020. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 07/2020. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

JUNGWAGEN-AKTION BEI AUTO BECK SAALFELDEN

Weitere sofort verfügbare Jungwagen finden Sie auf www.auto-beck.at



Suzuki Baleno 1.2
Benzin, 90 PS
04/18, 100 km
LP € 15.380,-

AKTIONSPREIS
€ 13.990,-



Suzuki Celerio 1.0
Benzin, 68 PS
08/19, 15 km
LP € 12.680,-

AKTIONSPREIS
€ 10.990,-



Suzuki Ignis Hybrid
Bz./Strom, 90 PS
05/20, 50 km
LP € 18.740,-

AKTIONSPREIS
€ 16.590,-



Suzuki Ignis Hybrid
Bz./Strom, 90 PS
05/20, 50 km
LP € 18.380,-

AKTIONSPREIS
€ 16.290,-



Suzuki Ignis Shine
Benzin, 90 PS
05/18, 10.000 km
LP € 15.980,-

AKTIONSPREIS
€ 13.990,-



Suzuki Swift Shine
Benzin, 90 PS
05/20, 100 km
LP € 19.180,-

AKTIONSPREIS
€ 16.990,-



Suzuki Vitara flash
Benzin, 140 PS
11/19, 7500 km
LP € 30.600,-

AKTIONSPREIS
€ 26.990,-



Suzuki Vitara Hybrid
Bz./Str., 129 PS
05/20, 500 km
LP € 28.440,-

AKTIONSPREIS
€ 26.170,-



Opel Adam 1.2
Benzin, 69 PS
08/19, 1000 km
LP € 16.990,-

AKTIONSPREIS
€ 13.590,-



Opel Corsa 1.4 Eco
Benzin, 75 PS
07/19, 6000 km
LP € 18.085,-

AKTIONSPREIS
€ 12.990,-



Opel Astra 1.2 Turbo
Benzin, 110 PS
11/19, 4000 km
LP € 25.260,-

AKTIONSPREIS
€ 19.690,-



Opel Astra 1.0 Turbo
Benzin, 90 PS
10/19, 7500 km
LP € 24.300,-

AKTIONSPREIS
€ 18.990,-



Opel Grandland X 1.6
Benzin, 181 PS
08/19, 100 km
LP € 42.827,-

AKTIONSPREIS
€ 36.990,-



Opel Zafira Life 2.0
Diesel, 150 PS
06/20, 1500 km
LP € 55.036,-

AKTIONSPREIS
€ 43.990,-



Opel Vivaro Cargo
Diesel, 102 PS
02/20, 150 km
LP € 28.440,-

AKTIONSPREIS
€ 23.990,-



Andreas Geisler

Tel. 06582-72085-76
andreas.geisler@auto-beck.at

Auto Beck
www.auto-beck.at

5760 Saalfelden
Loferer Bundesstr. 13
T. 06582-72085
M. info@auto-beck.at

Unsere Partner im Bezirk:
Auto Schmiderer - Lofer
Autohaus Kirchner - Bramberg
Autohaus Kirchner - Schüttdorf

Heiß im Sommer Und im Auto...

Saalfelden. Wie heiß es an Sommertagen im Inneren eines Autos tatsächlich werden kann, zeigte eine Messung mittels Infrarot-Thermometer des ÖAMTC. Bis zu 80 Grad wurden in einem Fahrzeug erreicht – eine tödliche Hitzegefahr für Kinder und Haustiere.

Für den Test wurden vier Kleinwagen und ein Familyvan ab 7 Uhr an einem sonnigen Parkdeck abgestellt. Mittels Infrarot-Thermometer wurde mehrmals die Temperatur an verschiedenen Stellen innerhalb und außerhalb des Wagens gemessen.

Die extremsten Werte wurden um 14.30 Uhr registriert, als die Außentemperatur 30 Grad betrug. Den Maximumwert erreichte eine Sitzfläche eines schwarzen Kombis mit knapp über 80 Grad. Bei den anderen Autos waren es zwischen 68 und 77 Grad.

In den Kopfbereichen der Lenker maßen die Tester durchschnittlich 63 Grad, in der Höhe des Kopfes bei Kindersitzen waren es 61 Grad. Etwaigen Tieren in den Kofferräumen würde es auch nicht besser gehen: Hier hatte es knapp 52 Grad im Durchschnitt.

Entsprechend appellierte ÖAMTC-Verkehrspsychologin Marion Seidenberger, „weder Kinder noch Tiere, auch nur für eine vermeintlich kurze Zeit, im Wagen warten oder schlafen lassen.“ – Die Temperaturen im Wagen werden auf einem Sonnenparkplatz extrem hoch“, sagte Seidenberger. Es herrsche sogar Lebensgefahr.

Also: Vor dem Einsteigen in ein überhitztes Auto sollten alle Türen geöffnet werden. Dann entweicht der erste Hitzeschwall, und die Lufttemperatur im In-



BILD: ÖAMTC

nenraum sinkt schnell auf etwa 35 Grad. Die Lüftungsschlitze der Klimaanlage sollten auf heiße Flächen und nicht direkt auf die Körper der Insassen gerichtet werden. Ohne Klimaanlage sollten die Fenster geöffnet und die Lüftung kühl eingestellt werden.

Bei hohen Temperaturen muss außerdem während der Fahrt ausreichend Wasser getrunken werden, betonte Seidenberger. Bei Flüssigkeitsmangel kommt es zu verminderter Wachsamkeit und zur Beeinträchtigung des Kurz- und Langzeitgedächtnisses, zitierte die Expertin aus Studien. Das kann hinter dem Steuer zu

verspätetem Bremsen oder Verlassen der Fahrspur führen. Auch Kindern sollte nicht zu wenig zu trinken gegeben werden, nur um bei langen Autofahrten etwa WC-Pausen einzusparen, warnte Seidenberger. Passanten sollten die Polizei rufen, wenn sie in einem überhitzten Auto eingeschlossene Lebewesen entdecken. Oft sperren sich Kinder auch selbst ein, wenn der Schlüssel beim Aussteigen im Fahrzeug gelassen wird. Dann verständigen die Eltern meist selbst rasch die Pannenhilfe ihrer Wahl. Solche Einsätze der Pannenhelfer werden in der Priorität vorgereicht.



Auto Schmiderer sponsert lokale Sportgrößen

Lofer. Schon seit Jahren hat Georg Schmiderer, Chef von Auto Schmiderer in Lofer, ein Herz für Sportler. Der Spezialist für Suzuki, Opel, Isuzu und Ssang Yong unterstützt seit Jahren Athleten – und stattet auch dieses Jahr wieder zwei Aktive mit Fahrzeugen von Suzuki aus. Ski-Ass Roland Leitinger und Biathlet Nikolaus Leitinger erhielten je einen Suzuki Vitara für ein Jahr zur Verfügung gestellt – übergeben im Zuge der Jahreshauptversammlung des Leitinger Fanclubs beim Gasthof Hochmoos in St. Martin/Lofer.

Georg Schmiderer: „Beide Sportler konnten in der vergangenen Saison schöne Ergebnisse erzielen: Hätte die Saison länger gedauert, wäre auch durchaus noch mehr drin gewesen. Roland wurde aufgrund seiner Ergebnisse sogar wieder in den RS-Nationalkader aufgenommen.“



BILD: AUTO SCHMIDERER

JAHRES-/JUNGWAGEN-ANGEBOTE

Wie ein Neuer, nur nicht so teuer!



2x Suzuki Ignis shine 4x4
EZ 05/20 90 PS 2000 km, NS,
Navi, Alu, Kamera, AC, SH...
diverse Farben! VK € 15.890,-



2x Suzuki Baleno 1.2 flash
EZ 09/19 90 PS 15.000 km,
ACC, Alu, NS, Kamera, WR...
diverse Farben! VK € 14.990,-



Suzuki Vitara 1.0 shine 4x4
EZ 12/19 112 PS 5000 km,
Navi, NS, ACC, Kamera, WR...
VK € 23.990,-



2x Suzuki Vitara 1.4 shine
EZ 12/19 140 PS 50 km, Navi,
ACC, Kamera, SH, BT, Alu, ...
diverse Farben! VK € 22.990,-



4x Suzuki Vitara 1.4 flash
EZ 11/18 140 PS 21.000 km,
Navi, ACC, Kamera, LED, NS...
diverse Farben! VK € 25.490,-



Suzuki Vitara 1.0 shine 4x4
EZ 08/19 112 PS 5100 km,
Navi, ACC, Alu, Kamera, NS...
VK € 22.990,-



Suzuki Vitara 1.4 shine 4x4
EZ 11/19 140 PS 13.800 km,
Navi, ACC, Alu, Kamera, NS...
VK € 23.990,-



Suzuki Vitara 1.4 flash 4x4
EZ 12/18 140 PS 17.200 km,
Navi, LED, ACC, Kamera, NS...
VK € 21.490,-



3x Suzuki S-Cross 1.4 flash
EZ 12/19 140 PS 50 km, LED,
Navi, ACC, Panorama, NS...
diverse Farben! VK € 24.490,-



5x Suzuki S-Cross 1.4 flash
EZ 11/19 140 PS 18.000 km,
LED, Navi, Kamera, ACC, NS...
diverse Farben! VK € 25.490,-



2x Suzuki S-Cross 1.4 flash
EZ 12/19 140 PS 100 km,
Navi, LED, ACC, Panorama...
diverse Farben! VK € 24.990,-



Opel Adam 1.2 Unlimited
EZ 01/19 69 PS 5000 km, Alu,
ACC, Winterpak., IntelliLink...
VK € 12.390,-



5x Opel Corsa 120 Edition
EZ 05/19 75 PS 21.000 km,
Alu, WR, WiPak., IntelliLink...
diverse Farben! VK € 11.990,-



Opel e-Corsa Elegance
EZ 02/20 136 PS 500 km, ACC,
LED, Alu, Navi, Winterpaket...
VK € 29.990,-



Opel Astra ST TD 0-Edition
EZ 08/18 136 PS 24.400 km,
ACC, LED, Alu, Navi, WiPak...
VK € 17.990,-



Opel Mokka X 4x4 Innovation
EZ 11/18 140 PS 17.100 km,
Teilleder, AGR, LED, NS, WR...
VK € 21.990,-



Opel Mokka X 4x4 Innovation
EZ 03/19 140 PS 29.400 km,
Teilleder, AGR, LED, Navi, AHV...
VK € 16.990,-



Opel Insignia GS 4x4 AT
EZ 08/17 260 PS 12.500 km,
OPC-Style, Leder, LED, Navi...
VK € 30.990,-



Opel Crossland Ultimate AT
EZ 06/19 110 PS 24.000 km,
ACC, LED, Alu, Navi, WiPak...
VK € 20.990,-



3x Opel Crossland TD Edit.
EZ 06/19 102 PS 21.000 km,
POC, WR, IntelliLink, WiPak...
diverse Farben! ab VK € 18.990,-



Opel Grandland AT Edition
EZ 02/19 131 PS 23.800 km,
LED, WiPak., Alu, Kamera...
VK € 23.990,-



Opel Grandland Edition
EZ 08/18 131 PS 20.100 km,
ACC, Alu, Navi, Winterpaket...
VK € 22.990,-



SsangYong Korando Icon 4x4
EZ 10/19 136 PS 6000 km,
Navi, LED, Kamera, Leder...
VK € 37.990,-



SsangYong Korando Icon 4x4
EZ 06/20 163 PS 3000 km,
LED, Leder, Alu, Navi, Kamera...
VK € 29.400,-



SsangYong Rexton Dream AT
EZ 05/19 181 PS 100 km, Leder,
Navi, Kamera, 3.5l AHL...
VK € 42.990,-



SsangYong Rexton Icon 4x4
EZ 11/19 181 PS 6000 km,
Vollausst., Unterstetg., 7 Sitze...
VK € 47.990,-



BMW 218d GT Xdrive AT
EZ 07/18 150 PS 39.900 km,
Navi, Alu, WiPak., Sportsitze...
VK € 25.990,-



Nissan Leaf Tekna 40 kWh
EZ 03/19 150 PS 5000 km,
Leder, LED, Navi, Alu...
VK € 33.000,-



Skoda Octavia Style 4x4
EZ 07/16 110 PS 87.800 km,
Navi, ACC, Alu, NS, Sportsitze...
VK € 16.490,-



VW Golf Comfort TDi 4M
EZ 06/16 120 PS 55.000 km,
ACC, Alu, WiPak., Navi...
VK € 16.990,-

100 FAHRZEUGE VOR ORT UND IM NETZ: www.schmiderer.at

GEORG SCHMIDERER GmbH • AUTOHAUS - LOFER

Die 1. Adresse im Pinzgau für Jungwagen der Marken Opel & Suzuki.
Das Autohaus Ihres Vertrauens | www.schmiderer.at

Tel.: 0 65 88/83 60



Auffiradeln – als Nachtrennen

Wetterkapriolen sorgten dafür, dass der Biberg Auffiradler und der Berglauf knapp vor der Absage standen: Mit viel Glück konnten die Rennen – mit Rekordbeteiligung – doch noch gestartet werden!

Saalfelden. Ein tagelanges Hin- und Zittern auf den Starttermin und dann doch noch schlussendlich ein glückliches Ende einer tollen Veranstaltung – so fasste Werner Schmidt vom Veranstalterteam den Biberg Auffiradler und Berglauf 2020, der Freitag vor einer Woche über die Bühne ging, zusammen.

Den Veranstaltern und vor allem den Akteuren des Mountainbikerennens und des Berglaufes sei alles abverlangt worden. Schmidt: „Kaum jemand hat noch gehofft, dass ein reguläres Rennen stattfinden kann – wir konnten das alles dann mit viel Glück zu einem einzigartigen Night-Race machen.“

Das Rekordstarterfeld von 143 Sportlern trotzte den widrigen Bedingungen und stürmte mit großer Verspätung den Biberg. Beim Berglauf haben sich mit Alexander Brandner-Egger und Claudia Rossegger die Favoriten souverän durchgesetzt. Bei den



Nach dem aufregenden Rennen, bei der Übergabe der begehrten Trophäen – der Biberg-Hirschen (v.l.): Organisator Werner Schmidt, Laufsiegerin Claudia Rossegger, Bikerin des Tages Bernadette Klotz, Ausnahme-Mountainbiker Hans Peter Obwaller, Bike-Nachwuchsracer Andi Mayer, Berglaufsieger Alexander Brandner-Egger und Tom Hutter vom Veranstalter Sport 2000 Simon.

BILD: PRIVAT

Mountainbikern überraschte zuerst Andi Mayer vom Team Exenberger, der dem Viehhofen-Sieger Dominik Schwaiger nur um ein paar Hundertstel unterlag. Das Rennen um den Biberg Hirsch schien entschieden. Doch dann kam „Bike-Dinosaurier“ HPO – Hans Peter Obwaller – der noch eins draufsetzte und sich seinen zweiten Biberg-Hirschen sicherte! Bei den Damen gab es ein paar neue und unbekannte Starterinnen, die jedoch Bernadette Klotz, die ein starkes Rennen ablieferte, nicht gewachsen waren. Klotz gewann wieder souverän mit einigen Minuten Vorsprung!

So knapp man beim Rennen an einem Abbruch vorbeigeschrammt war, so hatte man auch bei der Preisverteilung im Berggasthof Biberg nochmals Wetterglück und konnte bis zur einbrechenden Dunkelheit die Trophäen unter freiem Himmel überreichen.



Betreuer wie auch die motivierten Nachwuchskämpfer waren glücklich, den ersten Wettkampf durchführen zu können.

BILDER: PRIVAT

Topkämpfe bei Karate-Bezirksmeisterschaft

Saalfelden. Toller Kampfsport beim Verein Karate Leistungszentrum Pinzgau: Kürzlich ging die erste Bezirksmeisterschaft nach der Coronakrise über die Bühne; und damit auch das erste

Karate-Turnier in Österreich überhaupt. Das Turnier fand natürlich im Freien auf einem Trainingsplatz statt, und alle gesetzlichen Richtlinien wurden eingehalten. Auch wenn nur Kata-Be-

werbe möglich waren, waren die Sportler ganz klar hochmotiviert, wieder an einem Turnier teilnehmen zu können. Trainer Ivo Vukovic: „Die Kinder waren so glücklich. Vor der Sommerpause

und nach der ganzen Krise war so ein internes Turnier sehr wichtig für unsere Sportler. Wir freuen uns auf die neue Saison und hoffen, dass die Normalität bald wieder zurückkehrt.“



Erfolgreicher Auftakt

Saalfelden. Nach monatelangem Stillstand in der Motorsport-Welt fangen sich die Räder wieder an zu drehen. Damit konnte auch der Saalfeldener Autorennfahrer David Griessner wieder für seine ersten Rennen ins Cockpit steigen. Der Saisonauftakt der NLS – Nürburgring Langstrecken Serie – fand unter strengen Hygiene-Maßnahmen sowie ohne

Zuschauer statt. Griessner trat mit seinem deutschen Stammteam Adrenalin Motorsport an. Und das gleich doppelt. Im 4-stündigen Rennen fuhr Griessner mit einem BMW M240i Cup-Fahrzeug sowie mit einem BMW M4 GT4 – was aufgrund der Fahrerwechsel möglich war.

Im Qualifying wurde mit Platz 1 bzw. 3 eine gute Ausgangspositi-

on geschaffen. Im Rennen selbst konnten Griessner und seine Kollegen den Sieg in der M240i Cup Klasse einfahren sowie den 2. Platz in der GT4-Kategorie holen. Beim Doppelrennen vergangenes Wochenende holte sich Griessner am Samstag die Plätze 1 (GT4-Kategorie, BMW M4 GT4) bzw. 2 (BMW M240i Cup), am Sonntag dann zwei zweite Ränge.

BILDER: RACEPIX



freiluft KINO

SAALFELDEN

Tickets unter 06582/7670016 oder
kino@stadtmarketing-saalfelden.at

Bei Schlechtwetter im Congress Saalfelden!

Rathausplatz

Einlass
ab 19:00 Uhr

Filmstart
ca. 21:00 Uhr



Fr 17. Juli

Leberkäsjunkie

Sa 18. Juli

Nightlife

So 19. Juli

Bohemian Rhapsody

Fr 24. Juli

Le Mans 66

Sa 25. Juli

Das perfekte Geheimnis

So 26. Juli

Mamma Mia!

Here we go again



Es gelten die aktuellen COVID-19-Verordnungen.
Wir bitten um einverständnis!